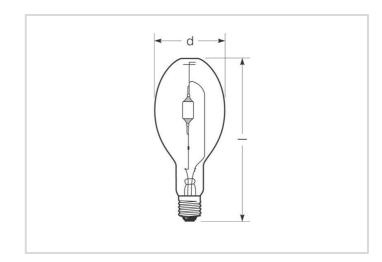
HRI-E 400/NSC/S/230/C/E40



Produktdatenblatt Stand: 05.12.2025















F 42000

4000K 12 000h

Allgemeine Daten

Artikel Nr.	32416605
Bestellzeichen	HRI-E 400/NSC/S/230/C/E40
EAN-Faltschachtel	4008597166051
Versandeinheit in Stk.	12
EAN Umkarton (Versandeinheit)	4008597466052
Brutto-Gewicht Versandeinheit in kg	5.39
Länge Versandeinheit in m	0.552
Breite Versandeinheit in m	0.413
Höhe Versandeinheit in m	0.433
Produktgewicht	249 g
Produktstatus	Inaktiv

Elektrische Parameter

Watt	441.6 W
Lampen-Nennleistung	400 W
Lampenspannung	110-120 V
Lampen-Brennspannung	115 V
Netzspannung (V)	230 V

HRI-E 400/NSC/S/230/C/E40



Elektrische Parameter

Zündspannung (kVs)	4.0 bis 5.0
Nennstrom	4 A
Drossel-Nennstrom	4.6 A
Kompensationskondensator für 50 Hz, KVG	45 μF
Anlaufstrom max.	190%
Sicherung	träge; min. 2x Nennstrom
Dimmbar	Nein
regelbar (in geeigneter Schaltung)	Nein

Lichttechnische Parameter

Lichtstrom	42000 lm	
Bemessungswert Lampenlichtstrom	42000 lm	
Effizienz	95.11 lm/W	
Netzspannungslichtausbeute	92 lm/W	
Lichtfarbe	Neutralweiß	
Farb-temperatur	4000 K	
Farbwiedergabeindex Ra	62	
Lichtstromerhalt bei 2000h	0.86	
Lichtstromerhalt bei 4000h	0.75	
Lichtstromerhalt bei 6000h	0.68	
Lichtstromerhalt bei 8000h	0.64	

Lebensdauer

Lebensdauer	12000 h
Überlebensfaktor bei 2000h	0.99
Überlebensfaktor bei 4000h	0.99
Überlebensfaktor bei 6000h	0.93
Überlebensfaktor bei 8000h	0.83
Überlebensfaktor bei 12000h	0.50

Spezifikation

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt
Energylabel (G -> A)	F
Energylabel (E -> A++)	A+
Durch-messer	120 mm
Gesamtlänge	290 mm

HRI-E 400/NSC/S/230/C/E40



Spezifikation

Länge max.	290 mm
Brennlage	h45
Quecksilbergehalt max.	60.0 mg
Lampenform	Ellipsoidkolben
Ausführung	klar
Ausführung	klar
Sockel	E40
Farbe	weiß

Betriebshinweise

Brennlage	h45

Angaben speziell für EPREL

Energylabel-Vermerk	altes Label, keine EPREL-Registrierung, kein EU-Datenblatt
EPREL ID Nummer	868707

Sonstiges

EU-Richtlinie	TIM
Ähnliche Produkte	32416604, 32418884

Hinweis

HM-Lampe mit Quarzbrenner, Ellipsoidkolben klar, hoher Lichtstrom, Sockel E40. Betrieb in geschlossener Leuchte, mit Vorschalt- und Zündgerät.

Hinweise zur Entsorgung ausgebrannter Lampen und Lampenbruch finden Sie unter www.radium.de/recycling.

Die bei LED-Lampen beschriebene "Lebensdauer L70" gibt die Anzahl Stunden an, wenn sich der Lichtstrom auf 70% seines Ausgangswertes verringert hat.

Das optionale Feld "Info Lebensdauer" enthält die genormten Rahmenbedingungen, unter denen die spezifische Lebensdauer ermittelt wurde. So bedeutet z.B. "12B50, 50Hz" die mittlere Lebensdauer (B50) wird in einem 12h-Schaltrhythmus am Netz (Frequenz 50Hz) ermittelt, "3B50, HF" liegt ein 3h-Schaltrhythmus am EVG (Hochfrequenz) zugrunde.

Sockelübersicht



E40 IEC/EN 60061-1 Blatt 7004-24-6

Spektrale Strahlungsverteilung

Da das Tageslicht eine Mischung von direktem Sonnenlicht und Himmelslicht darstellt, wechselt seine spektrale Zusammensetzung bedingt durch Tageszeit und Wetter ständig. Die Normlichtart D65 entspricht einem Tageslicht mit einer Farbtemperatur von ungefähr 6500 K.

Jeder Entladungslampentyp hat eine seiner Füllung entsprechende, individuelle spektrale Strahlungsverteilung. Daraus ergeben sich dann so wichtige Eigenschaften wie Lichtfarbe oder Farbwiedergabe. Liegen die Spektrallinien eng zusammen, hat die Lampe vermutlich einen sehr guten Farbwiedergabe-Index, also Ra nahe 100. Sieht das Spektrum eher nach einzelnen Linien oder zerfranst aus, ist die Farbwiedergabe der Lampe meist

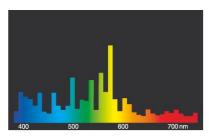
HRI-E 400/NSC/S/230/C/E40



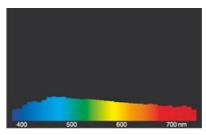
nicht so gut. Wenn Anzahl und Höhe der Spektrallinien im blauen Bereich (um 450nm) überwiegt, handelt es sich vermutlich um eine eher kalte Lichtfarbe wie z.B. Tageslicht. Überwiegt dagegen der rote (um 700 nm) bzw. der rote und gelbe (um 600 nm) Bereich, kann man von einer eher warmen Lichtfarbe wie WDL ausgehen.

Beim Anlauf von Halogen-Metalldampflampen ist der volle Lichtstrom nach ca. 2-4 Minuten erreicht, dann strahlen auch alle im Spektrum vorhandenen Farben.

Sichtbarer Bereich von 380 bis 780 nm; Bildhöhe entspricht der relativen spektralen Emission (400mW/klm) pro 10nm.

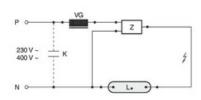


HRI.../NSc



Tageslicht (D 65)

Schaltbeispiel(e)



Standardschaltung HID mit externem Zündgerät

Zeichenerklärung:

L. = Lampe

VG = Vorschaltgerät Konventionell (KVG/VVG)

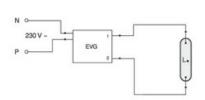
P = Phase

N = Null-Leiter

K = Kompensations-Kondensator

Z = Zündgerät

Die notwendigen Geräte (hier Zünd- und Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



EVG-Betrieb

Zeichenerklärung:

L. = Lampe

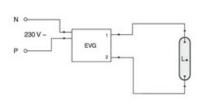
EVG = Elektronisches Vorschaltgerät

P = Phase

N = Null-Leiter

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art

sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



EVG-Betrieb

Zeichenerklärung:

L. = Lampe

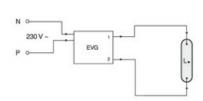
EVG = Elektronisches Vorschaltgerät

P = Phase

N = Null-Leiter

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art

sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.



EVG-Betrieb

Zeichenerklärung:

L. = Lampe

EVG = Elektronisches Vorschaltgerät

P = Phase

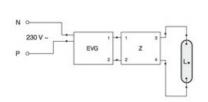
N = Null-Leiter

Die notwendigen Geräte (hier elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art

sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

HRI-E 400/NSC/S/230/C/E40





EVG-Betrieb mit Zündeinheit Zeichenerklärung:

L. = Lampe

EVG = Elektronisches Vorschaltgerät

P = Phase

N = Null-Leiter

Z = Zündeinheit

Die notwendigen Geräte (hier Zündeinheit und elektronisches Vorschaltgerät) zum Betrieb der Lampe sind normalerweise bereits in den dafür geeigneten Leuchten in der entsprechenden Schaltung installiert. Änderungen aller Art sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen. Dieses Schaltungsbeispiel ist daher lediglich als technische Hintergrund-Information für interessierte Anwender zu verstehen.

Besonderheiten





Allgemeine Hinweise

Die technischen Konstruktionsdaten entsprechen DIN und IEC. Der Hersteller übernimmt bei unsachgemäßer Verwendung oder Behandlung keine Haftung für Personen- oder Sachschäden. Betriebswerte und Abmessungen gelten mit den üblichen Toleranzen. Verwandte Typen (andere Sockel, Spannungen) evtl. auf Anfrage. Verkauf und Lieferung gemäß den am Tage des Vertragsabschlusses gültigen Radium Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Versandeinheiten sind wirtschaftlich für Einkauf und Logistik, bitte berücksichtigen Sie das bei der Bestellmenge. Bei Kleinstmengen (Anbruch), die die Versandeinheiten unterschreiten, berechnen wir pro Lampentyp einen Aufschlag von 10%. Veränderungen jedweder Art an Verpackung oder Produkt sind unzulässig, da dadurch Radium Markenrechte verletzt werden. Außerdem können sich die technischen Eigenschaften des Produktes zu dessen Nachteil verändern oder gar zu Zerstörung führen. Für Folgeschäden kann Radium in keinem Fall haften.

® = Geschütztes Warenzeichen

Technische Änderung, Irrtümer und Liefermöglichkeit vorbehalten.

Alle technischen Angaben ohne Gewähr.